



DER NACHRICHTENDIENST FÜRS FERNSEHEN  
**NONSTOPNEWS**

**Jugendliche nach Party getötet:**

## **PKW rast vermutlich mit Absicht Personengruppe und flüchtet – Ein Toter und drei Verletzte**

**Fahrer stieg an Unfallstelle nur kurz aus und raste dann davon - Großfahndung**

**NewsNr. 5677**

Datum: 09.09.07, 07:58 Uhr  
 Stand: 09.09.07, 07:58 Uhr



**Datum: Sonntag, 09. September 2007, ca. 05:00 Uhr**

**Ort: Neuenhuntrorf, Landkreis Wesermarsch, Niedersachsen**

(et) In der Nacht zu Sonntag ereignete sich im niedersächsischen Neuenhuntrorf ein schwerer Verkehrsunfall bei dem ein 20-Jähriger ums Leben kam und drei weitere Jugendliche zum Teil lebensgefährlich verletzt wurden.

Nach Polizeiangaben waren die vier Jugendlichen nach einer Party, auf der es schon zu mehreren Auseinandersetzungen und Schlägereien gekommen war, zu Fuß auf dem Nachhauseweg, als sie plötzlich von hinten, von einem sich schnell näherndem PKW in voller Fahrt gerammt wurden. Laut Zeugenaussagen hielt der Fahrer nur kurz an der Unfallstelle, stieg kurz aus und flüchtete nachdem er sich das Szenario angeschaut hatte. Eine sofort eingeleitete Großfahndung der Polizei blieb bisher erfolglos. Ein 20-Jähriger wurde bei dem Unfall sofort getötet, sein 15-Jähriger Bruder erlitt lebensgefährliche Verletzungen und musste noch vor Ort von einem Notarzt versorgt und anschließend in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Die beiden anderen Jugendlichen wurden leicht verletzt. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass noch weitere Fußgänger angefahren wurden, suchte die Feuerwehr die Unfallstelle nach möglichen Opfern großräumig ab. Angehörige und Freunde mussten vor Ort von einem Notfallseelsorger betreut werden um die schrecklichen Bilder zu verarbeiten.

Warum der Fahrer in die Personengruppe gerast war ist zur Stunde noch völlig unklar. Möglicherweise war er nach den Streitigkeiten auf der Party mit Absicht in die vier Jugendlichen gerast. Die Polizei hat umfangreiche Ermittlungen an der Unfallstelle aufgenommen.

### **Die NonstopNews-Bilder (Nacht):**

- Totale der Einsatzstelle
- Feuerwehr, Notarzt Rettungswagen und Polizei vor Ort
- Feuerwehr sucht in Umgebung nach weiteren Personen
- Abgedeckte Leiche am Straßenrand, Anfahrt und Abfahrt Leichenwagen
- Abgebrochener Außenspiegel vom flüchtigen Wagen, Schuhe am Straßenrand
- Seelsorger betreut Angehörige und Freunde an Unfallstelle
- Polizei vermisst Unfallstelle, markierte Spuren auf Straße

**Bestellen Sie das TV-Material unter 04221 / 97 30 444 – Standort: Delmenhorst**

Wichtiger Hinweis: Die Anforderung von Video- und Bildmaterial ist Redaktionen von Fernsehanstalten und Printmedien vorbehalten. Auf Anfrage können am jeweiligen Geschehen beteiligte Einsatzkräfte, die bei uns registriert sind, TV-Material zu internen, nichtöffentlichen Zwecken anfordern. Die Entscheidung über diese außerredaktionelle Bereitstellung obliegt der Berücksichtigung des Schutzes von Persönlichkeitsrechten der Betroffenen im jeweiligen Fall. Wir bitten um Verständnis.